

Personalaktenführung im öffentlichen Dienst

Die Personalaktenführung stellt die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Personalabteilung schon immer vor schwierige Fragen.

Die EU-DSGVO hat den Datenschutz erheblich sensibilisiert. Hierbei stellt sich auch bezüglich der Personalaktenführung die Frage nach Auswirkungen der Regelungen.

Es gibt viele Fragen dahingehend, was überhaupt in die Personalakte hineingehört, wie die Personalakte zu führen ist, wann Inhalte zu entfernen sind usw..

Klare Antworten gibt die DSGVO hierzu nicht. Auch die neuen datenschutzrechtlichen Regelungen geben keine klare Vorgabe. In einigen Ländern verweist das Datenschutzgesetz für die Personalaktenführung auf die Regelungen der jeweiligen Beamtengesetze. Damit werden bei Weitem nicht alle Fragen geklärt.

Das Seminar gibt einen Überblick über die derzeitige Situation und sensibilisiert für den Umgang mit Personalakten.

Grundbegriffe des Personalaktenrechtes und datenschutzrechtliche Grundlagen

Auswirkungen der Neuregelungen

Inhalt der Personalakten

Einsichtsrechte in die Personalakte

Sonstige Rechte der Beschäftigten

Entfernung von Vorgängen aus der Personalakte und Aufbewahrungsfristen

Besonderheiten bei elektronischer Aktenführung



Buchungsnummer
LR-AKTE

Seminargebühr
400,00 € + MwSt.

Teilnehmerzahl
ca. 20 Personen

Zeitplan
09.00 - 16.00 Uhr

Online-Termin
09.05.2022

Methodik

Interaktive Online-Methoden, Fachinputs, digitale Flichart, Live-Chat, Fallbearbeitung, Gruppenübungen.

Erforderliche Technik

Sie benötigen eine stabile Internetverbindung, einen Computer mit aktuellem Betriebssystem, Webcam und Mikro (oder Headset).

ONLINE